# Hinweise und Tipps für das Verkehrs-Sicherheitstraining mit Ihren Kindern



#### **VORBILD SEIN**

Kinder erwerben viele Verhaltensmuster durch Nachahmung. Vorbilder sind insbesondere die Eltern. Als gutes Vorbild helfen Sie Ihren Kindern ganz entschieden dabei, Sicherheit im Straßenverkehr zu erwerben!

#### **SCHRITT FÜR SCHRITT**

Überfordern Sie Ihre Kinder nicht. Geben Sie ihnen die notwendige Zeit für die Verinnerlichung der sicherheitsrelevanten Verhaltensweisen.

#### **ANERKENNUNG**

Lob ist die beste Möglichkeit richtige Handlungsweisen fest im Verhalten zu verankern!



# Riegel.Gemeinsam.Gestalten.

Dieser Flyer ist ein Ergebnis der im Frühjahr 2017 vom Arbeitskreis "Eltern sein in Riegel" durchgeführten "Kita- und Schulwegplanung".

Projektpartner des Arbeitskreises sind:



Kreisverkehrswacht Emmendingen e.V.



Kita Am Dörle



Kita Sonnenschein



Michaelschule

Eltern und Schulkinder

Die Gemeinde Riegel bedankt sich herzlich bei allen Beteiligten für das eingebrachte Engagement.

Herausgeber: Gemeinde Riegel • Hauptstraße 31 79359 Riegel a. K. • 07642/ 90 44-0 Gestaltung: Annette Gevatter, Riegel a. K.









Kinder müssen lernen, sich auf dem Weg in die Kita und die Schule im Straßenverkehr sicher zu bewegen. Unterstützen Sie Ihr Kind bei diesem Lernprozess!

Kinder sind im Straßenverkehr besonders gefährdet. Sie sehen und hören anders. Sie reagieren oft spontan, voller Tatendrang und vergessen beim Spielen mitunter die Umwelt.



Verkehrszeichen und Verkehrsregeln sind für Kinder noch eine Lernaufgabe. Die Fähigkeit Geschwindigkeiten und Entfernungen einzuschätzen ist noch in der Entwicklung.

Auf dem umseitig abgebildeten Ortsplan können Sie die Wege in Kita und Schule gemeinsam mit Ihren Kindern planen.

Die von Eltern und Kinder benannten Gefahrenstellen sind mit dem "Augen AUF"-Symbol markiert. Zur Online Version des Planes gelangen Sie über www.bereit-riegel.de.

Erklären Sie Ihren Kindern die dort möglichen Gefahrenquellen und die entsprechenden Verhaltensweisen.

# MÖGLICHE GEFAHRENQUELLEN

Auf den Wegen in Kita und Schule nehmen Eltern und Kinder in Riegel häufig folgende Gefahrenquellen wahr:

## An Querungsstellen

- Hohes Verkehrsaufkommen
- Schnell fahrende Autos
- Sichtbehinderungen durch parkende Autos und andere Hindernisse
- Schwierige ungesicherte Querungsstellen



# Auf den Wegen

- Engstellen durch bauliche Gegebenheiten, Hindernisse und parkende Autos
- Fehlende Gehwege
- Schlecht ausgeleuchtete Wegabschnitte



# MIT DEM AUTO IN KITA UND SCHULE

- Fahren Sie in der Nähe der Kitas und der Schule besonders aufmerksam und langsam.
- Rechnen Sie immer mit spontanen Handlungen der Kinder!
- Bitte beachten Sie die Tempo-30-Zonen, die Halteverbote und die Spielstraßen!
- Achten Sie darauf, dass Ihre Kinder beim Aussteigen nicht die dem Verkehr zugewandte Seite des Autos nutzen!



 Lassen Sie Ihre Kinder wo immer möglich laufen. Nur so können sie Sicherheit eintrainieren. Und außerdem ist Laufen sehr gesund!

## MIT DEM FAHRRAD IN DIE SCHULE

Üben Sie das Radfahren von klein auf mit Ihren Kindern in der Freizeit, z.B. am Wochenende bei einem gemeinsamen Fahrradausflug.

Ihre Kinder sollten jedoch erst nach bestandener Fahrradprüfung alleine mit dem Fahrrad zur Schule fahren. Bei der Radfahrausbildung im 3. und 4. Schuljahr trainieren die Kinder Verkehrssicherheit mit dem Fahrrad unter fachlicher Aufsicht.



